

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Gültigkeit ab 13. Juni 2014

Der DVP-Verlag führt Ihre Bestellungen auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) durch. Es gelten die zum Zeitpunkt Ihrer Bestellung in unserem Dienst bereitgehaltenen Bedingungen. Von diesen Bedingungen abweichende Regelungen erkennen wir nicht an, es sei denn, sie werden von uns schriftlich bestätigt.

§ 1 Vertragsabschluss

- (1) Der DVP verpflichtet sich, Ihre Bestellungen zu den Bedingungen der Website anzunehmen. Bei Schreib-, Druck- und Rechenfehlern auf der Website ist der DVP zum Rücktritt berechtigt.
- (2) Prüfen Sie die automatisch erzeugte Bestätigung auf offensichtliche Schreib- und Rechenfehler. Sie sind verpflichtet, uns solche Unstimmigkeiten unverzüglich mitzuteilen. Wenn Sie oder wir wegen einer Unstimmigkeit die Rückabwicklung verlangen, dann öffnen Sie die Ware bitte nicht. Senden Sie die Ware an unsere auf dem Lieferschein genannte Anschrift zurück.

§ 2 Lieferung

- (1) Wir liefern unter Berechnung der Versandkosten Bücher Ihrer Wahl an alle Postanschriften in der Bundesrepublik Deutschland. Wenn Sie die Lieferung in andere Länder wünschen oder eine besondere Versandart wählen, können entsprechend höhere Versandkosten anfallen. Bei Lieferungen in das Ausland übernehmen Sie ferner zusätzlich anfallende Steuern und Zölle.
- (2) Wenn Sie Teillieferungen wünschen, dann tragen Sie die hierdurch entstehenden zusätzlichen Versandkosten.

§ 3 Zahlungsbedingungen

- (1) Die gelieferte Ware verbleibt bis zur vollständigen Zahlung in unserem Eigentum. Bitte bezahlen Sie sofort nach Erhalt der Ware. Die beigelegte Rechnung ist gleichzeitig Lieferschein.
- (2) Zahlungen per (Euro-)Scheck können wir nicht akzeptieren.
- (3) Wenn Sie nicht innerhalb von 30 Kalendertagen nach Lieferung zahlen, sind wir zur Berechnung von Säumnisgebühren von 3,00 €/ Woche zzgl. Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozent über dem Basisprozentsatz nach §§ 286, 288 BGB berechtigt.

§ 4 Gewährleistung und Haftung

- (1) Wenn Sie uns Mängel an gelieferter Ware belegen, werden wir in angemessener Zeit entweder für Ersatzlieferung oder Beseitigung der Mängel sorgen. Gelingt uns dies nicht, haben Sie nach Ihrer Wahl das Recht auf Rückgängigmachung des Kaufs oder Herabsetzung des Kaufpreises. Die Gewährleistungsfrist beträgt zwei Jahre ab Lieferung.
- (2) Der DVP haftet für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, nur, sofern (a) es sich um Schäden handelt, die aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und auf eine fahrlässige Pflichtverletzung des DVP oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des DVP zurückzuführen sind oder (b) auf einer grobfahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung des DVP oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des DVP beruhen.

§ 5 Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

*Deutscher Verband der Projektmanager in der Bau- und Immobilienwirtschaft e.V. (DVP)
Uhlandstr.20-25, D- 10623 Berlin
Telefon: +49 30 364 280 050, Telefax: +49 30 364 280 051, E-Mail: info@dvpev.de*

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Webseite (www.dvpev.de/verlag/widerrufsformular) elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Hinweise

- (1) Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei der Lieferung von versiegelten CDs, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.
- (2) Im Übrigen gelten die gesetzlichen Ausnahmen gemäß § 312 g Abs. 2 BGB.

§ 6 Datenschutz

Ihre für die Ausführung der Bestellung erforderlichen Daten werden von uns ausschließlich für die Bestellung selbst genutzt.

§ 7 Verschiedenes

- (1) Für die Ausführung des Auftrages gilt deutsches Recht, auch wenn aus dem Ausland bestellt oder in das Ausland geliefert wird.
- (2) Für alle Kunden, die nicht Verbraucher im Sinne von § 13 BGB sind, gilt Berlin als Gerichtsstand für alle wechselseitigen Ansprüche im Zusammenhang mit der Bestellung vereinbart.
- (3) Das Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur zu, wenn entweder die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder diese vom DVP schriftlich anerkannt worden sind.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit des Vertrages und der Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Übrigen hierdurch nicht berührt.